

**Auszug aus Protokoll zur 73. Öffentlichen Sitzung des Marktgemeinderates
Wiggensbach am Montag, 8. Juli 2013 um 20.00 Uhr
im Sitzungssaal im WIZ**

1.0 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Marktgemeinderats am 10. Juni 2013

Marktgemeinderatsbeschluss

14 Anwesende

14 : 0 Stimmen

Der Marktgemeinderat beschließt die Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Marktgemeinderats am 10. Juni 2013 ohne Einwendungen in der vorgelegten Fassung.

2.0 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Estricharbeiten für das Bauvorhaben des Anbaus an der Grundschule – Vorstellung der Ergebnisse der beschränkten Ausschreibung mit Submission am Do, 4. Juli 2013

Marktgemeinderatsbeschluss

15 Anwesende

15 : 0 Stimmen

Der Marktgemeinderat nimmt die Informationen und Ergebnisse der beschränkten Ausschreibung mit Submission am 4. Juli 2013 zur Vergabe der Estricharbeiten für das Bauvorhaben des Anbaus an der Grundschule zur Kenntnis und beschließt, das wirtschaftlichste Angebot der Firma Stefan Gehrer Estrich & Industrieböden GmbH, Burg 1, 87487 Wiggensbach zum Preis von 9.963,02 EUR netto bzw. 11.855,99 EUR brutto abzüglich 3 % Skonto anzunehmen. Der Erste Bürgermeister wird ermächtigt, die schriftliche Beauftragung vorzunehmen.

3.0 Beratung und Beschlussfassung über die Einleitung eines Verfahrens für einen Bebauungsplans zur Innenentwicklung nach § 13a BauGB zur Ergänzung der bestehenden Bebauung der Straßenbegleitgrundstücke 605/7 und 724 entlang der Römerstraße (südlich Sägestadel) in Ermengerst – Aufstellungsbeschluss und Verfahrensbeginn nach § 2 Abs. 1 BauGB

Marktgemeinderatsbeschluss

15 Anwesende

15 : 0 Stimmen

Der Marktgemeinderat der Marktgemeinde Wiggensbach beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes "An der Säge - Römerstraße" (Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB). Gemäß § 13a BauGB wird der Bebauungsplan "An der Säge - Römerstraße" im sogenannten beschleunigten Verfahren aufgestellt. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird aus dem beiliegenden Lageplan ersichtlich. Folgende Grundstücke befinden sich innerhalb des räumlichen Geltungsbereiches: Fl. Nr. 605/7 sowie Teilflächen der Fl. Nr. 603/5, 534/3, 601/8, 724/0

Erfordernis und Ziele der Planung:

- Ausweisung von Wohnbauflächen zur Deckung des Wohnbedarfs

73. Sitzung des Marktgemeinderates Wiggensbach am 08.07.2013

- Bereitstellung ausreichender Wohnbauflächen, um eine ausgewogene Bevölkerungszusammensetzung auch mittel- bis langfristig zu gewährleisten
- Berücksichtigung der vorhandenen Siedlungs-Struktur
- Planung bedarfsgerechter Grundstücksgrößen

Gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB wird von einer Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB und einem Umweltbericht gem. § 2a Nr. 2 BauGB sowie der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, und von einer zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen. Die wesentlichen Gründe hierfür sind:

- Bei der geplanten Wohnbaumaßnahme handelt es sich um eine Maßnahme der Innenentwicklung
- Die Gesamtgröße des Geltungsbereiches beträgt ca. 0,97 ha. Die zulässige Grundfläche bzw. die Fläche, die bei der Durchführung des Bebauungsplanes voraussichtlich versiegelt wird, liegt folglich unter 20.000 m²
- Es bestehen keine Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung der in § 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchstabe b BauGB genannten Schutzgüter, da sich Bereiche solcher Schutzgüter nicht in räumlicher Nähe des überplanten Bereiches befinden

Eine Umweltverträglichkeitsprüfung im Sinne des Gesetzes zur Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) ist nicht erforderlich.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Aufstellung eines Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren nach § 13a Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Hinweis: Der Aufstellungsbeschluss hat keine direkte Auswirkung auf die Bebaubarkeit oder Nutzbarkeit von Grundstücken. Der räumliche Geltungsbereich kann sich im Verlauf des Aufstellungsverfahrens ändern.

5.0 Beratung und Beschlussfassung über eine freiwillige Spende der Marktgemeinde für hochwassergeschädigte Gebiete

Marktgemeinderatsbeschluss

15 Anwesende

14 : 1 Stimmen

Der Marktgemeinderat beschließt, derzeit keine freiwillige allgemeine Spende der Marktgemeinde für hochwassergeschädigte Gebiete zu leisten, da es sich um keine gemeindliche, sondern um eine staatliche Aufgabe handelt und kein konkretes Projekt hinter einer allgemeinen Spende erkennbar ist.

6.0 Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag auf Verlängerung der Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h, Einbau einer Verkehrsinsel und Installation einer stationären präventiven Geschwindigkeitsmessanlage im Bereich der Kreisstraße OA 15 (Sonnenstraße) – Bürgerantrag der Anwohner vom Mai 2013

Der Marktgemeinderat Wiggensbach nimmt den Bürgerantrag der Anwohner vom Mai 2013 auf Verlängerung der Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h, Einbau einer Verkehrsinsel und Installation einer stationären präventiven Geschwindigkeitsmessanlage im Bereich der Kreisstraße OA 15 (Sonnenstraße) zur Kenntnis und fasst dazu folgende Beschlüsse:

73. Sitzung des Marktgemeinderates Wiggensbach am 08.07.2013

Die dauerhafte Einrichtung einer stationären präventiven Geschwindigkeitsmessanlage wird unterstützt.

Marktgemeinderatsbeschluss

15 Anwesende

2 : 13 Stimmen

Somit wurde der Antrag abgelehnt.

Marktgemeinderatsbeschluss

15 Anwesende

14 : 1 Stimmen

Die dauerhafte Einrichtung einer stationären präventiven Geschwindigkeitsmessanlage wird aufgrund des Gewöhnungseffekts bei den dort regelmäßig fahrenden Kfz-Lenkern nicht unterstützt. Die Verwaltung wird jedoch beauftragt, das gemeindeeigene Anzeigegerät jährlich mehrmals an dieser Stelle einzusetzen, um somit dem Ansinnen der Anwohner teilweise entgegenzukommen und die Anlage sinnvoll und effektiv einzusetzen.

Marktgemeinderatsbeschluss

15 Anwesende

14 : 1 Stimmen

Die Verwaltung wird beauftragt aus den zwei vorliegenden Angeboten (Vorstellung in der Sitzung des Marktgemeinderates am 14. Januar 2013) zur Erstellung einer Verkehrskonzeption das wirtschaftlichste Angebot auszuwählen und den Anbieter mit der Erstellung einer Verkehrskonzeption für das Gemeindegebiet Wiggensbach zu beauftragen und die Ergebnisse in einer der folgenden Sitzung zu präsentieren.

Der Antrag über den Einbau einer Verkehrsinsel am Ortseingang und der Verlängerung der Geschwindigkeitsbeschränkung wird bis dahin vertagt.

7.0 Beratung und Beschlussfassung über die Erstellung eines sog. grünen Friedhofs im neuen Friedhofsteil - Vorstellung der Detailplanungen durch Herrn Landschaftsplaner Ruben Schuchardt

Marktgemeinderatsbeschluss

15 Anwesende

15 : 0 Stimmen

Der Marktgemeinderat nimmt die Vorstellung eines Entwurfs von Herrn Landschaftsplaner Ruben Schuchardt über die Detailplanung für die Gestaltung des gemeindlichen neuen Friedhofs mit der Kostenschätzung von ca. 113.000,- EUR brutto zur Kenntnis und stimmt dieser Planung zu. Die Verwaltung wird beauftragt, die Arbeiten auszuschreiben und entsprechende Angebote einzuholen. Bei der Ausführung ist darauf hinzuwirken, dass möglichst viele Arbeiten durch die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs erledigt werden und die Gehölzlieferung nochmals kritisch in der Quantität

73. Sitzung des Marktgemeinderates Wiggensbach am 08.07.2013

hinterfragt und geprüft wird. Die Nachbarn sollen bei der Detailplanung miteinbezogen werden.

8.0 Verschiedenes, Bekanntgaben und Anfragen

8.1 Sachstandsberichte

Beim Umbau des Feuerwehrhauses in Ermengerst gehen die Baumaßnahmen in die Endphase, die sich wie folgt gestaltet:

- ✓ KW 28: Fliesenarbeiten
- ✓ KW 29: Malerarbeiten im Aufenthaltsraum innen, Endmontage Heizung + Sanitär
- ✓ KW 30: Parkettboden
- ✓ KW 31: Küchenmöbel und Einrichtung Eckbank; WC-Trennwände
- ✓ KW 32: Malerarbeiten außen; Montage Zargen
- ✓ KW 33: Montage Türen, Gerüstabbau; Deckenendmontage Gang etc. ?, Einbau Schließanlage ?

Im Rahmen eines Telefonats mit Herr Leitenden Baudirektor Bisle, Amt für ländliche Entwicklung Schwaben in Krumbach, am Fr, 28. Juni 2013 wurde bekannt, dass nach dem Ortstermin am 15. Mai 2013 die fachliche Stellungnahme aufgrund der Intervention der Marktgemeinde über die Staatskanzlei an das Landwirtschaftsministerium geleitet wurden und das Antwortschreiben von StMin Brunner unterzeichnet wird. Es ist damit zu rechnen, dass die Stellungnahme in ca. 1 Woche eingeht.

8.2 Bekanntgaben

In der Sitzung des ehrenamtlichen Energieteams am 22. April 2013 wurde unter anderem beschlossen, im Rahmen des Aktivitätenprogramms als eine der ersten Aktionen in Zusammenarbeit mit den örtlichen Heizungs- und Sanitärbetrieben eine konzentrierte Austauschaktion für Heizungspumpen anzugehen. Durch den Einsatz von Michael Deuschle, Mitglied des Energieteams, konnte die Aktion organisiert werden, die Bevölkerung wurde mit Hilfe eines Informationsblatts am vergangenen Freitag in der aktuellen Ausgabe des Wochenblatts (an alle Haushalte) informiert. Jeder Hauseigentümer und Mieter soll dadurch animiert werden, den meist größten Stromfresser im Haus auszutauschen.

Mit Arbeitsvertrag vom 24. Juni 2013 wurde Herr Otto Notz, Amselweg 4, 87487 Wiggensbach, als neuer Beschäftigter für den gemeindlichen Bauhof mit Wirkung vom 15. Juli 2013 eingestellt. Er ist somit Nachfolger von Herrn Michael Ruppert, welcher zum 1. Juli 2013 in den Gemeindebauhof seiner Wohnsitzgemeinde Durach gewechselt hat.

Im Rahmen eines Ortstermins am Mi, 19. Juni 2013 zusammen mit Herrn Landrat Kaiser rund um die in Planung und Ausführung befindlichen Maßnahmen auf den Landkreisstraßen wurde auch die Gehwegsituation in der Kempter Straße östlich des Kreisverkehrs besprochen. Es war bereits vor einigen Jahren in der Diskussion, zur Verbesserung der Fußgängersituation und Ausstiegsmöglichkeit für die ÖPNV-Benutzer, auf dem Grünstreifen zwischen der Kreisstraße OA 15 und der Tankstelle der BAG einen Gehweg zu errichten und das fehlende Teilstück zu ergänzen. Nachdem der Landkreis im Rahmen der Maßnahmen die Bauausführung und zudem 50 %

73. Sitzung des Marktgemeinderates Wiggensbach am 08.07.2013

der Kosten von voraussichtlich rund 12.000,- EUR übernimmt, hat die Gemeinde der entsprechenden Kostenbeteiligung zugestimmt.

8.3

Bekanntgabe von nichtöffentliche gefassten Beschlüssen

Im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung am 10. Juni 2013 wurde entschieden, dass vorletzte Baugrundstück im Baugebiet „Am Sonnenhang“ in Westenried an die Eheleute Susanne Krimmel und Dirk Wüsthoff, Kürnacher Straße 85, 87487 Wiggensbach zu verkaufen.

Im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung am 10. Juni 2013 wurde über die Vorschlageliste der 24 Namen für die Ehrenamtskarte 2013/2015 entschieden.

8.4

Termine

Die nächste Sitzung findet wegen des Urlaubszeitraums wie in den Vorjahren eine Woche früher, d. h. am Mo, 5. Aug. 2013 statt. Dafür entfällt die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses. Bitte vormerken!

Am Fr, 26. Juli 2013 findet der diesjährige Betriebsausflug der Beschäftigten der Marktgemeinde statt. Rathaus, Bauhof und Kindergarten sind an diesem Tag geschlossen.

Die Einladung zur Einweihungsfeier des „neu umgebauten Feuerwehrstadels“ am Sonntag, 8. September 2013 wird ausgeteilt, mit der Bitte um selbstständige Anmeldung.